

Hinweise gemäß Datenschutzverordnung in ihrer Gültigkeit ab 25. Mai 2018

1. Zuständigkeit/Verantwortlichkeit

- a) Auto-Obermann GmbH, Hänflingstraße 15 - 17, 45472 Mülheim/Ruhr
- b) Der Datenschutzbeauftragte befindet sich im Hause.

2. Nutzungsdaten

- a) Es werden nur relevante personenbezogene Daten verarbeitet, welche wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung/des Auftrages von Ihnen erhalten.
- b) Erforderliche Daten, die wir zur Erbringung unseres Auftrages, zur Erfüllung des Vertrages oder aufgrund Ihrer Einwilligung von Dritter Seite (z.B. Schufa) zulässigerweise einholen, werden ebenfalls elektronisch verarbeitet. Sonstige öffentlich zugängliche personenbezogene Daten, (z. B. im Handels- und/oder Vereinsregister, etc.) werden nur elektronisch verarbeitet, soweit dies zur Vertragsabwicklung erforderlich ist. Einer Zustimmung Ihrerseits bedarf es diesbezüglich nicht.
- c) Relevante Personenbezogene Daten sind:
 - Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit
 - Legitimationsdaten (z. B. Personalausweis, Reisepass, HR-Auszug, o.ä.)
 - Authentifikationsdaten (z. B. Unterschrift, Fingerabdruck- oder Iris-Scan, etc.)
 - Sonstige Auftragsdaten (z. B. Bankverbindung, etc.), Werbe- und Vertriebsdaten (z.B. Hit-Zähler oder sonstige statistische Daten im Internet, etc.)

3. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

- a) Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
- b) Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO)
- c) Geldwäschegesetz (GwG), Kreditwesengesetz (KWG)

4. Notwendigkeit der Datenverarbeitung

- a) Die Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 4 Nr. 2 DS-GVO erfolgt insbesondere zur Auftrags- und/oder Geschäftsanbahnung sowie zur Durchführung unserer Aufträge/Verträge und der damit im Zusammenhang stehenden erforderlichen Tätigkeiten.
- b) Neben den gesetzlichen Verpflichtungen, werden Ihre Daten primär zur Erstellung von Angeboten, Rechnungen und Mahnungen oder Erfüllung von Gewährleistungspflichten benötigt.
- c) Eine Verarbeitung Ihrer Daten nach Ausführung des Auftrags bzw. nach Abschluss des Vertragsverhältnisses erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1f DS-GVO im Rahmen einer Interessensabwägung zum Schutz und zur Durchsetzung unserer berechtigter Interessen, z.B. bei Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und/oder der Verteidigung bei gerichtlichen oder außergerichtlichen Streitigkeiten, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, zur nachhaltigen Sicherstellung des Hausrechts oder im Rahmen der Überwachung von Fahrzeugen per GPS, etc.
- d) Gemäß Art. 6 Abs. 1a DS-GVO ist eine Verarbeitung für bestimmte Zwecke (z.B. Einholung von Kredit- und/oder Leasingangeboten) möglich, soweit Ihre Einwilligung zu dem jeweiligen Sachverhalt vorliegt. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Ihren Widerruf richten Sie bitte an:
Auto-Obermann GmbH, Abteilung Datenschutz, Hänflingstraße 15 -17, 45472 Mülheim/Ruhr

5. Datenpflege und -weitergabe

- a) Ihre Daten werden nur von den zur Abwicklung der Aufträge/Verträge notwendigen Abteilungen im Hause, wie z.B. Buchhaltung, Reparaturannahme, Disposition, etc. benutzt und gepflegt (z.B. bei Adressänderung).
- b) Soweit für die Vertragserfüllung zwischen Ihnen und uns sowie in der weiteren organisatorischen Abfolge Dritte, sog. Auftragsverarbeiter gem. Art. 28 DS-GVO erforderlich sind, können diese zu den genannten Zwecken Daten erhalten. Diese sog. Auftragsverarbeiter können neben Subunternehmern Unternehmen zur Erbringung von z.B. kreditwirtschaftlichen und/oder Inkasso-Dienstleistungen, IT-Dienstleistungen, Telekommunikationsdienstleistungen, Beratungs- und Consultingdienstleistungen sowie Vertrieb- und/oder Marketingdienstleistungen sein.
- c) Aufgrund einer etwaigen Einwilligung Ihrerseits, können sich weitere Datenempfänger ergeben.

6. Datenspeicherung

- a) Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung gespeichert.
- b) Weitere Fristen zur Datenspeicherung ergeben sich aus verschiedenen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, wie z.B. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) oder dem Geldwäschegesetz (GwG), etc. Die Aufbewahrungs- und Dokumentationsfristen betragen dort zwischen zwei und zehn Jahren.
- c) Die gesetzlichen Fristen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) betragen in der Regel 3 Jahre, können aber in Ausnahmefällen auch bis zu dreißig Jahre betragen.
- d) Eine Datenspeicherung außerhalb deutschen Staatsgebiets ist nicht gewollt und wird, soweit möglich, nicht betrieben. Datenabfragen innerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes allerdings, lassen sich allein schon aufgrund des harmonisierten europäischen Mehrwertsteuersystems nicht vermeiden.

7. Rechtsschutzinteresse

Bei einer zwischen uns bestehenden Geschäftsbeziehung haben Sie bezüglich der verarbeiteten Daten das Recht auf:

- Auskunft gemäß Art. 15 DS-GVO vorbehaltlich §34 BDSG,
- auf Berichtigung gemäß Art. 16 DS-GVO,
- auf Löschung gemäß Art. 17 DS-GVO vorbehaltlich §35 BDSG,
- Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO,
- Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO.